



Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Wieder freie Fahrt zwischen Osterfeld und Thüringer Landesgrenze

Nach viermonatiger Bauzeit wird am Freitagnachmittag (30.10., ca. 14 Uhr) die Landesstraße (L) 190 zwischen Osterfeld (Burgenlandkreis) und der Landesgrenze zu Thüringen wieder für den Verkehr freigegeben.

„Das Land Sachsen-Anhalt hat fast 1,3 Millionen Euro in die umfassende Ertüchtigung des knapp drei Kilometer langen Abschnitts dieser wichtigen Straßenverbindung investiert“, erklärte Verkehrsminister Thomas Webel vor der Freigabe.

Von dem Geld ist die Fahrbahn erneuert und durchgängig um einen auf sechs Meter verbreitert. Die Sanierung erfolgte im Hocheinbau. Das heißt, die neuen Asphaltschichten wurden auf die alte, vorbehandelte Fahrbahndecke aufgebracht. Für die erforderlichen Arbeiten war die L 190 voll gesperrt.

Nun sei die Zeit der weiträumigen Umleitung vorbei, sagte der Minister und bat die Autofahrer um Verständnis für die unvermeidlichen Beeinträchtigungen während der Bauzeit. Durch den Ausbau nach modernsten Standards sei die Straße nun leistungsfähiger und sicherer zu passieren, betonte Webel.

Impressum:
Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse@mlv.sachsen.anhalt.de